Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 20:35 Uhr

Sitzung-Nr: 15/or/013/2022
 WP.: 2019/2024

NIEDERSCHRIFT

über die am 22.03.2022 im Dorfgemeinschaftshaus, Münzstraße 24, 76855 Annweiler-Bindersbach stattgefundene 13. Sitzung des Ortsbeirates der Stadt Annweiler am Trifels-Stadtteil Bindersbach

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 17.03.2022 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 11.03.2022 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ortsbeiratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 9

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsvorsteher

Dieter Götten	
---------------	--

stellvertretender Ortsvorsteher und Ortsbeiratsmitglied

Ferdinand Badinger	
--------------------	--

Ortsbeiratsmitglieder

Ludwig Ebert	
--------------	--

Markus Kraus	
--------------	--

Hans Scheyhing	
----------------	--

Martin Thomas	
---------------	--

Alfred Trautmann	
------------------	--

Marion Voos-Kraus	
-------------------	--

Marc Welsch	
-------------	--

Stadtbürgermeister

Benjamin Seyfried	
-------------------	--

Sachverständige

Dipl.-Ing. Andreas Richter	bis 19.30 Uhr , TOP 3
----------------------------	-----------------------

Schriftführer

Anja Lösch	
------------	--

Ferner sind anwesend

Zuhörer	im öffentlichen Teil
---------	----------------------

Verwaltung

Hans-Peter Spies	bis 20.10 Uhr , TOP 7
------------------	-----------------------

Abwesend:

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Informationen und Beratung über die eingegangenen Stellungnahmen anl. der Offenlage des Bebauungsplanentwurfes "Kurhausstraße"
 Vorlage: 15/006/VIII/143/2022

Ende der nicht öffentlichen Sitzung ca. 19:50 Uhr und Fortsetzung der öffentlichen Sitzung ca. 20:00 Uhr

- 5 Beratung und Empfehlungsbeschluss über die eingegangenen Stellungnahmen anl. der Offenlage des Bebauungsplanentwurfes "Kurhausstraße"
 - 6 Beratung und Empfehlungsbeschluss über eine Satzung über die Festlegung der Zahl der notwendigen Stellplätze
Vorlage: 15/005/VIII/142/2022
 - 7 Informationen und Anfragen
-

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Tagesordnung und die Niederschriften der letzten Sitzungen vom 11.10. und 15.11.2021 wurden keine erhoben.

1 Einwohnerfragestunde

Es gab keine Meldungen.

2 Informationen und Beratung über die eingegangenen Stellungnahmen anl. der Offenlage des Bebauungsplanentwurfes "Kurhausstraße" **Vorlage: 15/006/VIII/143/2022**

Ortsvorsteher Götten verwies auf die Beschlussvorlage, insbesondere auf die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und dem am 15.11.2021 unter TOP 4 gefassten Beschluss..

Es wurden keine Bedenken gegen die Beteiligung von Dipl. Ing. Andreas Richter als Sachverständiger erhoben. Der Vorsitzende erteilte daher das Wort an Herrn Richter, der die Punkte der eingegangenen Stellungnahmen erörterte.

Zur Schaffung benötigter zusätzlicher Kapazitäten im Jugendstilhotel Trifels ist eine Erweiterung der bestehenden Hotelanlage vom Investor geplant.

Benötigt werden eine Erhöhung des Zimmer- und Bettenangebots und ein größeres Angebot an Konferenz- und Tagungsräumen. Gleichzeitig soll das Begleitangebot im Wellness- und Fitnessbereich vergrößert und an moderne Standards angepasst werden.

Die notwendigen Erweiterungen wie auch Herstellung eines Wellnessbereiches sind im Grundstücks- und Gebäudebestand nicht möglich, es sollen zusätzliche Flächen in Anspruch genommen werden. Die erforderlichen Flächen sind im Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde bereits als Sondergebiet für eine Hotelerweiterung ausgewiesen.

Im Zuge der Projektentwicklung wurden auch Überlegungen für den Bereich der Tennisanlage angestellt. Es ist beabsichtigt die Anlage zu modernisieren. Da das vorhandene Vereinsheim in der bestehenden Größe nicht mehr benötigt wird und umfangreiche Sanierungsarbeiten an stehen, ist geplant, dass es Teil der Hotelanlage werden soll und als Wellness- und Freizeiteinrichtung umgebaut wird. Für den Tennisverein ist der Neubau eines kleineren Vereinsheims vorgesehen und wichtig für den weiteren Fortbestand. Kostenträger hierfür ist der Investor. Entsprechende Gespräche zwischen diesem und dem Tennisverein finden zurzeit statt.

Für die Tennisanlage besteht aktuell kein Bebauungsplan. Aus diesem Grunde soll der Bereich in den Bebauungsplan mit aufgenommen werden, um hier ein Baurecht zu schaffen.

Der Bereich der Tennisanlage ist in dem rechtverbindlichen Flächennutzungsplan als Sportanlage kartiert. Der Bereich, welcher dann dem Hotel zugeschlagen werden soll, gilt somit nicht aus dem Flächennutzungsplan entwickelt. Der Flächennutzungsplan soll in einem parallelen Verfahren geändert werden.

Der bereits rechtsverbindliche überplante Bereich des Clubheims des Motorradstammtisches Bindersbach e.V. wird von der geplanten Änderung nicht tangiert.

In dem Planverfahren wurde nun die Offenlage des Planentwurfes durchgeführt. Die eingegangenen Stellungnahmen sowie der Abwägungsvorschlag des Planungsbüros sind als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Stellungnahmen von Privatpersonen sind keine eingegangen.

Der Stadtrat hat hierüber zu entscheiden, um somit die sog. Planreife des Bebauungsplanes herbeizuführen, damit über die während der Planaufstellung eingereichten Bauanträge entschieden werden kann.

Um 19.25 Uhr wurde der öffentliche Teil der Sitzung unterbrochen und die Zuschauer verließen die Sitzung.

Die öffentliche Sitzung wurde um 20.05 Uhr fortgeführt

5 Beratung und Empfehlungsbeschluss über die eingegangenen Stellungnahmen anl. der Offenlage des Bebauungsplanentwurfes "Kurhausstraße"

Der Ortsbeirat empfiehlt dem Stadtrat einstimmig den Abwägungen der Stellungnahmen, wie vom Planungsbüro vorgeschlagen und bei Tagesordnungspunkt 2 vorgelegt, zuzustimmen.

**6 Beratung und Empfehlungsbeschluss über eine Satzung über die Festlegung der Zahl der notwendigen Stellplätze
Vorlage: 15/005/VIII/142/2022**

Der Bau- und Planungsausschuss hat dem Stadtrat den Abschluss einer Satzung über die Festlegung der Zahl der notwendigen Stellplätze empfohlen.

Die Satzung würde dann für neue Baugenehmigungen gelten. Bestandgebäude sind hiervon nicht berührt. Der Entwurf einer solchen Satzung lag den Ortsbeiratsmitgliedern vor.

Die Zahl der Stellplätze beläuft sich demnach für freistehende Einfamilienhäuser, Reihenhäuser je Wohnung und Mehrfamilienhäuser je Wohnung auf je 2 Stellplätze.

Der Ortsbeirat empfiehlt dem Stadtrat den Abschluss der vorgelegten Satzung, gemäß der vorliegenden und ausgehändigten Beschlussvorlage.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 9 Ja-Stimmen.

7 Informationen und Anfragen

7.1 Straßenbeleuchtung

Über die beabsichtigte Erneuerung, Grundsatz-Beschluss des Stadtrates wurde bereits gefasst, wird in der nächsten Sitzung informiert.

7.2 Breitbandausbau

Wie bekannt, ist der Kreis Südliche Weinstraße Auftraggeber für die Durchführung der Maßnahmen. Beauftragte Firma ist nun die Firma Soli, Isernhagen. Die Arbeiten gehen nur sehr schleppend, bei mangelhafter Ausführung, voran.

Ein neuer Bauzeitenplan wurde nicht mitgeteilt.

7.3 Ausbau Gasversorgung

Der Vorsitzende informierte über den Stand des Ausbaus bis Münzstraße 10 und beabsichtigte Maßnahmen in der Rehbergstraße in 2023.

Geschäftsführer Dausch von der Trifels Gas GmbH soll zu der nächsten Sitzung eingeladen werden, um detaillierte Ausführungen zu geben.

7.4 Bauplätze

Es gibt noch ca.12 Bauplätze, wovon ein Großteil nicht verkäuflich ist.

Aufgrund der topographischen Lage sind, außer beim Ortseingang, keine Erweiterungsmöglichkeiten für Neubaugebiete ersichtlich.

7.5 Renovierung DGH

Der Vorsitzende informierte über die beabsichtigte Renovierung des Dorfgemeinschaftshauses, Eingang Altbau, und der Maßnahmen.

7.6 Geschwindigkeitsbegrenzung

Herr Hafner vom Fachbereich III, Ordnungsamt, hat mitgeteilt, dass eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h vom Landesbetrieb Mobilität abgelehnt wurde.

Der Ortsbeirat hält an seiner Entscheidung fest und will den Beschluss in der nächsten Sitzung erneuern, damit dieser in den entsprechenden Gremien der Stadt behandelt wird.

7.7 Sitzungsplan

Der Vorsitzende legte einen vorläufigen Sitzungsplan vor und verwies auf die Durchführung einer Ortsbegehung.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin